

Montafon Tourismus - Info

Von: Presse [presse@sportarena.tv]
Gesendet: Samstag, 30. Juli 2011 07:02
An: Montafon Tourismus - presse
Betreff: Auftakt-Event M3-Montafon MTB Marathon - M4 Village Cross in Schruns
absoluter Publikumsrenner - Tiroler Spezialist Federspiel gewinnt
Anlagen: IMG_9302.JPG; M4 Village Cross als Publikumsmagnet in Schruns.docx

Hallo Miteinander,

anbei übersenden wir Euch den Pressebericht vom M4 Village Cross am Freitagabend in Schruns
Foto – honorarfrei - Zieleinlauf (Sieger Daniel Federspiel und der Zweite Gerald Burgsteiner)

M4 Village Cross als Publikumsmagnet in Schruns – Tiroler Daniel Federspiel

Die Premiere des Village Cross in Schruns wurde am Freitagabend zum vollen Erfolg. Das Event bei dem 16 Internationale und Nationale Mountainbiker mitten durch den Ortskern von Schruns einen Rundkurs zu bewältigen hatten, zog die Zuschauer in ihren Bann. Zunächst gab es 4 Vorläufe zu 3 Runden, bei denen sich immer die 2 Schnellsten für das Halbfinale qualifizierten. Dasselbe galt dann für das Finale.

Der große Dominator dieser Veranstaltung war der Tiroler Daniel Federspiel (Team Silmax). Kurzfristig hatte er noch am Nachmittag gemeldet und dann ging die Post ab. Im Viertel- und Halbfinale hatte er überhaupt keine Probleme, im Finale der besten vier Fahrer war zunächst der Steirer Gerald Burgsteiner an der Spitze, ehe Federspiel in der 3. Runde noch einmal zulegte und das M4 Village Cross gewann. Hinter Burgsteiner wurde der Finnische Weltranglisten Zweite im MTB-Marathon Jukka Vastaranen Dritter. „Ein gewaltiges Event, so viele Zuschauer, das taugt mir“, so ein zufriedener Daniel Federspiel nach seinem Erfolg.

Beste Vorarlberger wurden Daniel Gaismair und Gerhard Kaufmann auf dem geteilten 7. Platz. Neben den Beiden waren u.a. auch Tobias Jenny, Elias Hagspiel oder Daniel Zugg aus Vorarlberger Sicht im Einsatz.

„So ein Event als Auftakt des M3 Montafon MTB Wochenendes sorgt zusätzlich für Stimmung, dieses Rennen sollte auch in Zukunft stattfinden.“ Bilanzierte Schruns Tourismusdirektor Manuel Bitschnau.
